

Penzberger Merkur

MONTAG, 14. MÄRZ 2016

Liebe Leser,

PENZBERG

doppelt hat Kollege Wolfgang Schörner beim Derbleckn in Penzberg gesehen. Nein, nicht weil er zu tief in den Maßkrug geschaut hat. Beim Singspiel hatte er ein Double, das mit Kamera und Schreibblock der Bürgermeisterin hinterherhastete. Super gemimt von Stefan David, der sich zuvor eigens den Bart abrasiert hatte. Pech: Kollege Schörner hat sich



Starkbier-Double: Stefan David (r.) mit Wolfgang Schörner (l.). FOTO: FKN

einen stehen lassen. Klar, dass es danach das obligatorische Double-Foto gab.

Korbinian



Scharfe Kontrolle beim Derbleckn

Mit Sicherheitsdienst-Mann Michael Wolff war nicht zu spaßen beim „P7-Gipfel“ in Penzberg (Foto: wos). Es herrschte höchste Sicherheitsstufe. Zum „P7-Gipfel“ wurde am Wochenende der Starkbieranstich auf Gut Hub. Und die Darsteller der „Stammwürze“-Gruppe machten ihn zu einem Fest des Spotts. Ein „P7-Gipfel“ – siehe Elmau – hat so seine Vorteile: Man kann alles durchsetzen, bevor der Bürger das Wort „Protest“ ausgesprochen hat. SEITE 5

LANDKREIS

Von wegen schnelleres Internet

Eigentlich hoffte Iris Schürer aus Iffeldorf, dass ihr das schnellere Internet der Telekom mehr Komfort bringt. Doch

zielle Einbußen verhindern. „Ich muss Tag und Nacht erreichbar sein“, so Ahammer, deren Mann, ein Anwalt, erste juristische Schritte gegen die Telekom einleitete. Mindestens 50 mal habe sie mit



sacht würden. „Es könnte für mich den Ruin bedeuten, wenn ich nicht schon so lange im Geschäft wäre“, sagt Schürer, die Kunden gezielt darauf hingewiesen hat, dass sie nicht über Festnetz zu errei-